



VULCANIC S.A. - 48, rue Louis Ampère
Zone Industrielle des Chanoux - F 93330 NEUILLY / MARNE (France)
Tél. (33) 01.49.44.49.20 - Fax (33) 01.49.44.49.41



GEBRAUCHSANWEISUNG

WIDERSTÄNDE AUF TROMMELN

TYP 1005

1 – BESCHREIBUNG :

Spiralgewickelte Widerstände aus Chrom-Nickel-Draht, eingebettet in Keramiktrommeln. Gehalten wird die Einheit durch einen zentralen Edelstahlschaft (oder aus Chrom-Nickel-Draht bei bestimmten Modellen). Anschlüsse über Klemmen mit Gewinde oder über Nickelgeflecht unter Glasseidenhülle (oder unter Perlen zum Einsatz bei hohen Temperaturen).

2 – SICHERHEITSMASSNAHMEN :

2 - 1 - Der Durchmesser der Tauchhülse (bei Erwärmung der Flüssigkeit oder des Gases) oder des gebohrten Aufnahmeplatzes (bei der Erwärmung von Feststoffen) ist mit dem Durchmesser der Trommeln kompatibel: Er muss soweit wie möglich dem der Trommeln entsprechen und dabei ihre Toleranz berücksichtigen; anzustreben ist ein Durchmesser von höchstens 2 mm gegenüber dem nominalen Durchmesser des Widerstandes.

2 - 2 - Die interne Länge der Tauchhülse oder der Bohrung muss grösser sein als die Länge unter Kopf (LST) des Widerstandes ; empfohlen wird ein Wert von :

$$\geq (LST + 25) \times 1,02$$

2 - 3 - Die Heizlänge darf nicht ausserhalb des Bereiches liegen, in dem die Wärmeaustauschvorgänge stattfinden dürfen (zum Beispiel für eine Erwärmung von Flüssigkeit mit Widerstand in Tauchhülsenform in vertikaler Position, die Heizlänge muss sich immer unterhalb des Mindestniveaus befinden).

2 - 4 - Das Innere der Tauchhülse oder der Bohrung muss einwandfrei sauber sein, ohne Spuren von Metallspänen, Wasser, Feuchtigkeit oder Öl.

2 - 5 - Die verwendete Versorgungsspannung ist auf dem Kopf des Widerstandes angegeben.

3 – MONTAGE UND STROMANSCHLUSS :

3 - 1 – MONTAGE :

- Für Widerstände mit Ø 47 und 58 möglichst Tauchhülsen (zur Erwärmung von Flüssigkeiten) und Vulcanic-Gehäuse verwenden. Tauchhülse und Gehäuse gemäss den Angaben der Prinzipschaltbilder der Handelsbeschreibung montieren.
- Widerstand in die Tauchhülse oder die Bohrung einführen, nach Durchstecken durch die Öffnung an der Gehäusegrundplatte, falls vorgesehen.

WICHTIGER HINWEIS :

Bei Einsätzen, bei denen die Gefahr besteht, dass die Temperatur im Inneren der Tauchhülse oder des gebohrten Aufnahmeplatzes über 500°C steigt, Zentralschaft bei der Montage entfernen: in diesem Fall ist nur eine horizontale Montageposition möglich.

3 - 2 – ELEKTROANSCHLUSS :

- Für einen direkten Anschluss über die Klemmen des Widerstandes (bei der Option Anschlussklemmen mit Gewinde) oder über Lüsterklemmen (bei der Option Ausgang über Geflecht) sorgen.
- Massenklemme an die Erdung der Anlage anschliessen.

4 – WARTUNG :

4 - 1 – Nach 50 Betriebsstunden : Festen Sitz der Anschlüsse überprüfen.

4 - 2 – Mindestens einmal jährlich oder öfter wenn erforderlich : Derselbe Vorgang wie § 4-1. Ausserdem überprüfen, dass bei einer Montage mit Tauchhülse diese nicht verkrustet ist, wenn erforderlich reinigen.

5 – GARANTIE :

Unsere Garantie entspricht den Vereinbarungen zwischen den Berufsverbänden der Elektrotechnik und unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen.

Für Beschädigungen, die verursacht wurden durch :

- einen Einsatz mit mehr als 10% der vorgesehenen nominalen Spannung,
- mangelhafte Wartung, Erschütterungen, unsachgemässe Handhabung oder mangelnde Erfahrung des Benutzers.

können wir keine Verantwortung übernehmen.